

Info Ökologischer Weinbau

Wormserstr. 111, 55276 Oppenheim

Telefon: 0671 820-3105

email: beate.fader@dlr.rlp.de frederik.heller@dlr.rlp.de

daniel.karst@dlr.rlp.de

Arbeitshinweise (5)

Rebentwicklung

Lage: Am Standort Oppenheim befindet sich der Chardonnay im Entwicklungsstadium BBCH 09 „grüne Triebspitze“. Vor einem Jahr waren wir zu diesem Zeitpunkt schon im Entwicklungsstadium BBCH 11 „1. Blatt entfaltet“, wir sind aktuell etwa eine Woche später als im vergangenen Jahr. Mit dem Austrieb kann man voraussichtlich Mitte April rechnen. Am Standort in Bad Kreuznach sind wir etwa 10 Tage hinter dem Vorjahr.



Chardonnay Oppenheimer Kreuz, 09.04.2024



Chardonnay Oppenheimer Kreuz, 08.04.2025

Die Nachtfröste zu Beginn der Woche haben kurz für Anspannung gesorgt aber uns sind keine Schäden durch Frost bekannt oder gemeldet worden. Gerne melden, wenn Frostschäden im Laufe der nächsten Tage sichtbar werden.

Traubenwickler

Die Temperatursummen steigen nun schneller mit warmen Tagestemperaturen. Bei der Temperatursumme von 620°C (Neustädter Modell) beginnt der Falterflug. Vor Beginn des Fluges sollten Pheromonverfahren in den Weinbergen ausgehängt sein. Zum jetzigen Zeitpunkt liegt die Temperatursumme am Standort Oppenheim bei 553°C, in Bad Kreuznach bei 514°C und in Rommersheim bei 520°C.

Aktuelle Temperatursummen:

<https://www.wetter.rlp.de/Agrarmeteorologie/Landwirtschaft/Weinbau/Monitoring/Traubenwickler/Temperatursummen>

Alternativ können Sie auch das VitiMeteo nutzen. Wählen Sie hierfür an Ihrem Standort „Traubenwickler“ aus und klicken auf „Interaktiv“. Von dort aus können Sie das „Neustädter Modell“ auswählen.

<https://www.vitimeteo-rlp.de/>

Oppenheim

Plasmopara

Oidium

Schwarzfäule

Phänologie

Schwarzholz

Kräuselmilbe

Traubenwickler

Wetter

Übersicht

Interaktiv

Traubenwickler Modell

Neustädter Modell

Aktuell: 567.40 Kd

Kräuselmilbe, Blattgallmilbe

Milben werden durch warme Temperaturen aktiviert. Da, wo es im letzten Jahr Probleme mit Milben gab (Triebstauchungen mit den typischen Einstichstellen an den Blättern), sollte zwischen Knospenschwellen und Wollestadium eine Behandlung erfolgen. Vor allem in jungen Anlagen (1- bis 3-jährig) haben sich oft noch nicht genügend Raubmilben angesiedelt. Außerdem sind PiWi-Anlagen gefährdet, da dort weniger Schwefelbehandlungen gegen Oidium erfolgen. In gefährdete/befallene Junganlagen im Mai unbedingt zur Ansiedlung von Raubmilben Reblaub aus älteren Anlagen mit etablierten Raubmilbenpopulationen hängen. Die Wirkung zeigt sich allerdings erst im Folgejahr.

Mittel: Rapsöl (Micula) 8 l/ha (nur VOR Austrieb) + Netzschwefel 3,6 kg/ha (Thiovit)

Anwendung: Vor Knospenaufbruch. Bei Befall spätere Behandlung nur mit Netzschwefel im Rahmen der Oidiumbehandlung (Spritzabstände 10 Tage). Optimale Temperatur: ab 15 °C, Öle nicht mehr anwenden und nicht mit Netzschwefel mischen, sobald das erste Grün erscheint! Verbrennungsgefahr! Vielerorts ist es jetzt für eine Ölbehandlung zu spät!!!

Rhombenspanner

Bei dem zu erwartenden, schnellen Rebwachstum halten sich Schäden in Grenzen. Die Triebe wachsen dem Schädling quasi davon. Pflanzenschutzanwendungen sind durch das über einen längeren Zeitraum erfolgende Aufwandern des Schädlings auf den Stock nur beschränkt wirksam und scheitern meist auch an der unzureichenden Benetzung. Bereits erfolgte Schädigungen lassen sich nicht mehr beheben.

Wildverbiss

In Parzellen mit Gefährdung Begrünungen ab dem Erscheinen des ersten Rebblattgrüns flach mulchen, um die Flächen als Einstand weniger attraktiv zu machen. In den Randbereichen kann das streifenförmige Streuen von Haarmehl-Pellets unter den Reben das Rehwild vergrämen, sofern es nicht großflächig erfolgt. Beginnender Fraß an den Trieben nach dem Austrieb kann durch Spritzung mit dem zugelassenen Schaf-Fett-Emulsions-Präparat TRICO mit 10-15 l auf 50 l Wasser (max. 2 Anwendungen BBCH13 bis BBCH 61, Abstand 28-42 Tage) gestoppt werden. Spritzungen mit „angefaultem“ Aminosol oder Netzschwefel als Repellents sind weitere Möglichkeiten zur Verhinderung von Fraß an den Reben.

Neu: Pinnwand

Neu ab dieser Saison haben wir ein neues Tool, welches eine Übersicht und schnelleres Finden unserer Rundschreiben geben soll. Die Pinnwand erreicht man über diesen [Link](#) oder mit dem QR-Code



Vorträge zur Sachkunde-Fortbildung

Die Vorträge unserer Sachkundefortbildungen finden Sie unter folgendem Link:

<https://www.weinbau.rlp.de/Weinbau-Oenologie/Weinbau/Pflanzenschutz/Sonstige-Informationen/VortraegezurSachkunde-FortbildungWeinbauDLRRNH2025>

Aufruf der rheinhessischen Weinmajestät Levin McKenzie:

Liebe Winzerinnen und Winzer,

mit [VitaEVino](#) haben wir eine zentrale und europaweite Kampagne für die Zukunft unseres Weinbaus – und Ihr Engagement ist jetzt gefragt!

[VitaEVino](#) steht für den Erhalt und die Vitalität des europäischen Weinbaus. Angesichts aktueller politischer und wirtschaftlicher Entwicklungen drohen Einschränkungen, die unsere Arbeit, unsere Reben und unsere Weinvielfalt massiv betreffen könnten.

Die Kampagne VitaEVino wurde ins Leben gerufen, um genau hier ein Zeichen zu setzen. Mit einer gemeinsamen Stimme – laut, sichtbar und entschlossen – wollen wir uns auf EU-Ebene für praktikable Rahmenbedingungen, regionale Vielfalt und den Erhalt unserer Arbeitsgrundlage einsetzen.

Doch dafür brauchen wir Sie. Was jetzt wichtig ist:

Die Unterschrift unter die VitaEVino-Initiative. Sie ist ein deutliches Signal an Politik und Öffentlichkeit: Wir stehen hinter unserem Beruf, unserer Region und dem europäischen Weinbau. Jede einzelne Stimme zählt – und je mehr wir sind, desto größer unsere Wirkung. Machen Sie Ihre Kolleginnen und Kollegen aufmerksam, sprechen Sie im Betrieb, im Ort oder auf Veranstaltungen darüber und informieren Sie auch Ihre Kunden. Nur gemeinsam können wir etwas bewegen! Wenn jeder nur 2 Wein-Interessierte zum Unterschreiben und Weitererzählen bringt, haben wir in kürzester Zeit das ganze Land erreicht.

Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, informieren Sie sich über die Kampagne und unterschreiben Sie jetzt.

Den Link zur Unterschrift sowie weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.vitaevino.org/de/>

Mit herzlichen Grüßen

Levin McKenzie, Rhein Hessischer Weinkönig